



GBW FLC AGB CGIL SÜDTIROL ALTO ADIGE

Gewerkschaft Bildung und Wissenschaft
federazione lavoratori della conoscenza

VERGLEICHSTABELLEN KOSTEN UND ZUWEISUNGEN FÜR DIE GLEICHSTELLUNG DER LEHRPERSONEN STAATLICHER UND LANDESSCHULEN (10.2.2022)

VERGLEICH in MILLIONEN im TRIENNIUM 2019-2021					
		2019	2020	2021	2019+2020+2021
Kosten HVPI effektiv erhalten von den Lehrpersonen der STAATLICHEN SCHULEN		3,87	6,11	10,05	20,04
Kosten Gleichstellung mit Landesbediensteten	HVPI	1,11	4,46	6,72	12,29
	Berufszulage	0,00	19,11	19,11	38,22
	Leistungsprämie	3,06	3,30	3,30	9,66
GESAMTKOSTEN GLEICHSTELLUNG		4,17	26,87	29,13	60,16

FEHLENDE ZUWEISUNG bei der GLEICHSTELLUNG mit dem BEREICHSÜBERGREIFENDEN KOLLEKTIVVERTRAG (2019-2021)					
		2022	2023	2024	2022+2023+2024
Angekündigte ZUWEISUNG 8.2.2022		20,00	20,00	20,00	60,00
Nötige Geldmittel für die Gleichstellung	HVPI wie BEREICHSÜBERGREIFENDER VERTRAG	6,72	6,72	6,72	20,16
	BERUFSZULAGE	19,11	19,11	19,11	57,33
	LEISTUNGSPRÄMIE	3,30	3,30	3,30	9,90
GESAMTDIFFERENZ		29,13	29,13	29,13	87,39
FEHLENDE SUMME		9,13	9,13	9,13	27,39

Um ein Weiterschleppen der Gehaltsunterschiede zwischen den Lehrpersonen der Schulen staatlicher Art und der Landesschulen ins Triennium 2022-2024 zu verhindern, sind weitere 9,13 Millionen Euro jährlich nötig. Dabei sind weder die nötigen Ressourcen für den Ausgleich der Verluste im Triennium 2019-2021 (60,16 Millionen) noch die Erhöhungen für das Triennium 2022-2024 (Inflation usw.) berücksichtigt